



Die Clifton Hängebrücke über der eindrucksvolle Schlucht des Avon, ist das Wahrzeichen der Stadt Bristol. Seit fast 150 Jahren, hat sie Besucher aus aller Welt angelockt und ist für die Einwohner von Bristol ein beliebtes Ausflugsziel. Die Brücke wird von einer Stiftung, dem „Clifton Suspension Bridge Trust“ betrieben und unterhalten und finanziert sich allein durch die Brückenmaut. Die Stiftung erhält weder staatliche, noch kommunale Zuschüsse und auch keine Gelder der staatlichen Lotterie. Der Brückenmeister, ein qualifizierter Bauingenieur, ist für den täglichen Betrieb der Brücke verantwortlich.

Die Geschichte der Brücke beginnt im Jahr 1753 als ein Weinhändler aus Bristol 1000 Pfund hinterließ, mit der Auflage das Geld zu investieren. Sobald die Summe 10.000 Pfund erreicht habe, solle ein Wettbewerb für den Bau einer Brücke über die Schlucht ausgelobt werden und dann die Brücke gebaut werden.

Der erste Wettbewerb 1829 wurde durch Thomas Telford, den damals angesehensten Ingenieur entschieden, indem er alle 22 eingereichten Entwürfe ablehnte und dann seinen eigenen Entwurf einreichte. Die Entscheidung zugunsten von Telford war wenig populär und 1830 wurde ein zweiter Wettbewerb abgehalten. Nach einer lebhaften Debatte wurde Isambard Kingdom Brunel zum Gewinner erklärt und zum Bauingenieur ernannt - sein erster wichtiger Auftrag. Das Unternehmen wurde durch zahlreiche politische und finanzielle Schwierigkeiten behindert und schließlich 1843, nachdem nur zwei Pfeiler gebaut worden waren, aufgegeben. Brunel starb 1859 im Alter von nur 35 Jahren, aber seine Leistungen spornten andere Baumeister an, die Brücke zu seinem Andenken fertig zu stellen. 1864 wurde sie eröffnet. Obwohl die Brücke im 19. Jahrhundert nur für die Nutzung durch leichte Pferdefuhrwerke konzipiert wurde, hält sie auch den Verkehrsbelastungen des 21. Jahrhunderts mit täglich mehr als 11.000 Autos stand.

Maße:

Gesamtlänge von Anker zu Anker 1,352 Fuß (414 m)
 Spannweite zwischen der Mitte der Stützpfeiler 702 Fuß (214 m)
 Gesamtbreite 31 Fuß (9.5m)
 Höhe der Fahrbahn über dem Wasser 245 Fuß (76 m)
 Höhe der Brückenpfeiler mit Krone 86 Fuß (26.2 m)

Baumaterialien

Ketten und Hängeseile Schmiedeeisen
 Stützpfeiler heimischer Naturstein
 Die südlichen Stützpfeiler (Leigh Woods Seite) stehen auf einem Fundament aus rotem Sandstein
 Fahrbahn
 Brückenbalken aus 14cm starkem Kiefernholz mit 5cm starken Planken belegt.
 Seit 1897 ist die Fahrbahn geteert.

Zur Eröffnungsfeier 1864 und zu anderen besonderen Anlässen wurde die Brücke beleuchtet. Seit 1967 ist die Brücke immer beleuchtet. Unabhängig davon welches Beleuchtungssystem verwendet wurde, gab es Probleme mit dem Diebstahl von Glühbirnen, durch Vandalismus, Korrosion und sogar durch pickende Vögel. Heute werden 3000 energiesparende LED-Leuchten genutzt, die im April 2006 anlässlich des 200. Geburtstags von Brunel zum ersten Mal angeschaltet wurden.

Herzlich Willkommen! Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Besuch.